



Nachhaltig einkaufen auf einen Blick

Begegnungen mit der Natur

Wichtige Begriffe zum nachhaltigen Einkauf



- **biologische Landwirtschaft**
umweltschonende Produktion und artgerechte Tierhaltung (ökologische Standards, Tierwohl)
- **regionale und saisonale Lebensmittel**
werden in der eigenen Region und in der aktuellen Jahreszeit erzeugt
- **soziale Standards**
grundlegende Arbeitsrechte und faire Arbeitsbedingungen (v.a. gerechter Lohn)
- **Gütesiegel**
kennzeichnen die Qualität eines Produkts. In diesem Faltheft findest du wichtige Gütesiegel für Produkte aus der Lebensmittel- und Textilbranche



**Für tierische Produkte gilt allgemein:
Lieber weniger davon konsumieren,
dafür in besserer (Bio-)Qualität!**



→ Produkte mit ausgezeichnete Qualität, österreichischer Herkunft und unabhängigen Kontrollen



→ biologisch produzierte Lebensmittel mit ausgezeichnete Qualität aus Österreich



→ biologisch produzierte Lebensmittel nach den Richtlinien der EU

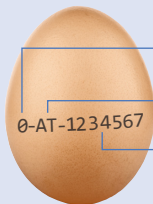
Fisch und Ei



**Für tierische Produkte gilt allgemein:
Lieber weniger davon konsumieren,
dafür in besserer (Bio-)Qualität!**



→ kennzeichnet Fischprodukte aus nachhaltigen Fischereien, welche nach international anerkanntem MSC-Standard zertifiziert wurden



0 steht für **Biohaltung**,
1 für **Freilandhaltung**

Herkunftsland – hier Österreich

Betriebsnummer des landwirtschaftlichen Betriebs, siehe auch www.eierdatenbank.at

Obst, Gemüse und Getreide



Für nachhaltigen Einkauf ist **regional** angebautes und daher **saisonal** verfügbares Obst, Gemüse und Getreide die erste Wahl.

Am umweltschonendsten ist die **biologische Landwirtschaft**: ohne Chemie, mit möglichst geschlossenem Betriebskreislauf, ressourcenschonend (Boden und Wasser), trägt somit zu Artenvielfalt und -schutz bei.



➔ biologisch produzierte Lebensmittel, die nach den Richtlinien der EU hergestellt werden. Die Herkunft des Produktes ist unter dem Logo angegeben.

Viele Supermarktketten haben zusätzlich ihre eigenen Logos für Bio- und Tierwohl-Produkte.

Schokolade, Tee, Kaffee, Gewürze



Bei diesen Produkten sind Gütesiegel, die soziale Standards sicherstellen, wichtig; idealerweise in Kombination mit einem Gütesiegel, das ökologische Aspekte abdeckt. Hinweis: Diese Produkte bzw Teile davon werden meist außerhalb der EU produziert.



→ fair angebaute und gehandelte Produkte (Herstellung unter Einhaltung sozialer Standards)



→ biologisch produzierte Lebensmittel, die nach den Richtlinien der EU hergestellt werden



Das Produktionsland ist am Etikett direkt am Kleidungsstück angegeben (zB „Made in Austria“). Folgende Zeichen geben über ökologische und soziale Standards bei der Produktion Auskunft:



→ soziale Mindeststandards während der gesamten Produktionskette vom Rohstoffanbau bis zum Endprodukt



→ unter fairen Arbeitsbedingungen hergestellt



→ umweltfreundliche, sozial verantwortliche Produktion und unabhängige Schadstoffprüfung

Checkliste

für den nachhaltigen Einkauf

- ✓ **auf Gütesiegel achten**
 - ökologische Standards
 - soziale Standards
- ✓ **auf die Herkunft der Produkte schauen**
 - Regionalität und Saisonalität bei Lebensmitteln
 - Herkunftsland bei Textilien
- ✓ **auf die Verpackung achten (Müll vermeiden)**
- ✓ **auf kurze Transportwege achten**

Hol dir diese Infos
auf dein Handy!

